

# Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 38/2023

Montag, 18. September 2023

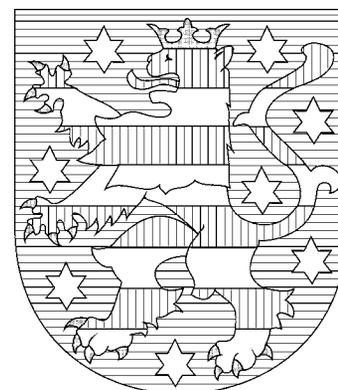
33. Jahrgang



Die Leuchtenburg bei Kahla im Saale-Holzland-Kreis gehört zu den touristischen Leuchttürmen der Saale-Unstrut-Region  
Foto: Stiftung Leuchtenburg



Blick auf die Dornburger Schlösser vom Panoramaweg „SaaleHorizontale“ aus. Die 91 Kilometer lange SaaleHorizontale wurde im August von den Lesern des Wandermagazins zu „Deutschlands schönstem Wanderweg“ in der Kategorie Mehrtagestouren gewählt.  
Foto: Landratsamt SHK/Anika Seidemann



## Tourismusorganisation in neuer Struktur – Saale-Unstrut Tourismus GmbH gegründet

Mit der Unterzeichnung des Gesellschaftsvertrages wurde am 19.01.2023 der Grundstein für die Saale-Unstrut Tourismus GmbH gelegt. Sie bildet das gemeinsame Dach der Tourismusregion Saale-Unstrut und führt die bisherige Arbeit der Vereine Saale-Unstrut-Tourismus e.V. und Thüringer Tourismusverband Saale-Holzland e.V. gemeinsam mit der Stadt Jena fort.

2022 wurden die grundlegenden Beschlüsse in den Mitgliederversammlungen der Vereine Saale-Unstrut-Tourismus e.V. und Thüringer Tourismusverband (Jena-) Saale-Holzland e.V. und im Stadtrat Jenas gefasst, um die Saale-Unstrut Tourismus GmbH nach einem seit 2019 laufenden Prozess gründen zu können. „Die Einstimmigkeit der Beschlüsse bekräftigt die Unterstützung der Mitglieder und der Kommunalpolitik für den beschrittenen Weg und ist eine Wertschätzung für die Partner, die in den letzten Jahren intensiv an der Verschmelzung der Reiseregion Saale-Unstrut und der Gründung der gemeinsamen Gesellschaft gearbeitet haben“, betont Götz Ulrich, Vorstandsvorsitzender des Saale-Unstrut-Tourismus e.V. und Landrat des Burgenlandkreises.

Dr. Thomas Nitzsche, Oberbürgermeister der Stadt Jena, erklärt: „Mit der Professionalisierung des Tourismusmanagements und -marketings geht für uns auch eine Verbesserung im Standortmarketing einher. Wir werden alle von der Bekanntheit der Destination Saale-Unstrut profitieren und bringen als kleine Metropole den Charme des urbanen Tourismus in die Gesamtregion ein.“

„Um im Tourismus Wirkung zu erzielen und im Wettbewerb bestehen zu können, muss größer gedacht werden als bisher. Wir sind daher sehr froh, künftig Teil dieser Urlaubsregion zu sein“, betont Andreas Heller, Vorstandsvorsitzender des Thüringer Tourismusverbandes Saale-Holzland e.V. und Landrat des Saale-Holzland-Kreises.

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)



Das Museum „Brehms Welt – Tiere und Menschen“ in Renthendorf lässt sich auch mit einem eigens für Kinder entwickelten Audio-Guide entdecken

Foto: Roland Horn

### Gründung der Saale-Unstrut Tourismus GmbH

Die länderübergreifende Tourismusorganisation unter dem Namen Saale-Unstrut Tourismus GmbH hat im ersten Halbjahr 2023 ihre Arbeit aufnehmen können. Gesellschafter sind der Saale-Unstrut-Tourismus e.V. (70 %), der Thüringer Tourismusverband Saale-Holzland e.V. (15 %) und die Stadt Jena (15 %).

Zum Vorsitzenden der Gesellschafterversammlung wählten die drei Gesellschafter Götz Ulrich. Sein Stellvertreter ist Dr. Thomas Nitzsche. Dem Aufsichtsrat steht Andreas Heller vor. Zu seinem Stellvertreter wurde Michael Kieslich, Bürgermeister der Kreisstadt Eisenberg, gewählt. Geschäftsführerin der Saale-Unstrut-Tourismus GmbH ist Antje Peiser. Das Personal der beiden Vereine wurde in die neue GmbH überführt. Im September 2023 folgt die Zusammenführung beider Geschäftsstellen. Der Sitz der Saale-Unstrut Tourismus GmbH wird Naumburg sein. Eine weitere Anlaufstelle – für den Bereich der touristischen Infrastruktur im Saale-Holzland-Kreis – wird im selbigen Landkreis vorgehalten.

### Markenbildungsprozess

Im Mai 2022 stimmten die Mitglieder während der Mitgliederversammlungen beider Vereine über den neuen Markenauftritt ab.

In mehreren Analysen, Markenwerkstätten und digitalen Experteninterviews sowie unter Nutzung des gemeinsamen Tourismuskonzepts waren zuvor die Kernthemen herausgearbeitet worden, die Saale-Unstrut verkörpern und unter denen sich die Akteure wiederfinden. Im gesamten Prozess wurden die Mitglieder direkt einbezogen. Vom Ferienwohnungsanbieter über Hotelbetreiber, Aktivanbieter bis hin zu den Vertretern der touristischen Leuchttürme, wie beispielsweise Rotkäppchen Sektkellereien, Naumburger Dom, Stadt Jena und Leuchtenburg, waren die Expertisen gefragt.

Daraus entwickelte sich eine neue Markenarchitektur, über der eine verbindende Leitgeschichte und Markenessenz steht. Die Essenz „Verborgener Glanz“ formuliert, wofür die Marke steht. Sie reduziert das Gefühle auf das Wesentliche und auf das, was die Akteure stolz und Saale-Unstrut ausmacht. Es ist aber kein Slogan, mit dem nach außen geworben wird, son-

dern das Leitelement, unter dem die touristischen Akteure ihre Produkte entwickeln.

Der Essenz sind drei Markenversprechen zugeordnet, die sich aus der Tourismusstrategie ergeben und unter denen sich die Mitglieder noch stärker wiederfinden:

» Für die Ewigkeit, » Das Rare im Seltenen, » Von Hand gefertigt

Sie definieren die Leitgeschichte weiter aus und schaffen die Verbindung zwischen den im Tourismuskonzept bestimmten Werten und den Akteuren. So wird für alle erkennbar, unter welchem Kernthema sie sich wiederfinden und sie Teil von Saale-Unstrut sind.

### Initialen für die Ewigkeit – das neue Logo

Ausgehend von der bedeutenden Historie Saale-Unstruts – beginnend mit der Bronzezeit über das Mittelalter bis heute – und unter Berücksichtigung des Zusammenschlusses beider Vereine und der namengebenden Flüsse entstand ein neues Logo in den Farbvarianten Blau und Gold.

Die Farbe Blau entstammt dem Thema Fluss, zielt aber auch auf die frühe Himmelsbeobachtung ab, die in der Himmelscheibe von Nebra oder dem Sonnenobservatorium Goseck zum Ausdruck kommt. Die Farbe Gold steht für den Glanz der touristischen „Schätze“, welche die Gäste in Saale-Unstrut nicht erwarten und die sie entdecken können.

Die Initiale S vereint die beiden Verbände, aber auch alle Orte, Sehenswürdigkeiten und Akteure, die sich links und rechts der Flüsse für das Wohlergehen der Menschen und für die Weiterentwicklung des touristischen Angebotes einsetzen. Der S-Schwung steht für alle Flüsse in Saale-Unstrut: Saale, Unstrut, Weiße Elster und Ilm.

Eingerahmt wird das S von einem U, das wiederum die hochmittelalterliche Blütezeit aufgreift,



Radfahren an der Weißen Elster – hier an der historischen Elsterbrücke von Crossen nach Nickelsdorf – gehört zu den beliebten Freizeitaktivitäten im Saale-Holzland-Kreis

Foto: Saale-Unstrut Tourismus GmbH/Falko Matte

da es an ein Wappen erinnert. Gleichzeitig gibt es dem S im Kern einen Rahmen, umklammert alle Elemente in seinem Inneren und vereint sie zu einem Ganzen.



### Deutschlands schönster Wanderweg 2023: SaaleHorizontale

Im August 2023 erhielt der zertifizierte Qualitätswanderweg SaaleHorizontale die Auszeichnung als Deutschlands schönster Wanderweg. Die auf 91 km in neun Etappen rund um Jena führende Tour führt vorbei an unverwechselbarer Natur, Burgen, den Dornburger Schlössern, Erlebnispfaden wie dem Planetenpfad und botanischen Besonderheiten wie den Orchideen im Leutratal oder den Pfingstrosen im Gleistal.

Saale-Unstrut Tourismus GmbH  
Landratsamt Saale-Holzland-Kreis